

Zweckverband Kindergarten
Steinburg/Stubben
Sitzung der Verbandsversammlung
vom 25. Februar 2014
im Sportlerheim Eichede, Matthias-Claudius-
Straße

Das Protokoll dieser Sitzung
umfasst die Seiten 1 bis 4 .

Beginn: 19.34 Uhr
Ende: 20.05 Uhr

(Groth)
Protokollführerin

Unterbrechung: von - Uhr
bis - Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 8

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

- 1) Verbandsvorsteherin Bell, Steinburg
- 2) GV Bern, Steinburg
- 3) Bgm. Luska, Stubben
- 4) GV'in Pohl, Stubben
- 5) Bgm'in Hack, Steinburg

b) nicht stimmberechtigt:

- 1) Frau Dr. Witt, Schulverbandsvorsteherin
- 2) Frau Groth, Amt Bad Oldesloe-Land,
zugl. Protokollführerin
- 3) Frau Janßen, Kindergartenleitung;
ab TOP 5

Es fehlen entschuldigt:

- 1) GV Kreuzfeld, Stubben
- 2) GV'in Otteny, Steinburg
- 3) GV'in Lemke, Steinburg

Die Mitglieder der Verbandsversammlung sind durch Einladung vom 14.02.2014 auf Dienstag,
den 25. Februar 2014 ordnungsgemäß unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgemacht.

Die Vorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße
Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Verbandsversammlung ist nach Zahl der erschienenen Mitglieder - 5 - beschlussfähig.

Tagesordnung

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Protokoll der Sitzung vom 06.02.2014
3. Bericht der Verbandsvorsteherin
4. Einwohnerfragestunde
5. Neubau eines dreigruppigen Kindergartens;
hier: Ermächtigung zur Auftragsvergabe
6. Anfragen und Mitteilungen der Verbandsmitglieder

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt Frau Bell den Antrag, die Tagesordnung um den Punkt „Beschwerde Kindertagesstättenplatz“ zu erweitern. Der bisherige Tagesordnungspunkt 6) soll nach hinten verschoben werden und anstelle dessen der neue Tagesordnungspunkt unter Punkt 6 verhandelt werden. In der Verbandsversammlung besteht kein Beratungsbedarf. Es wird folgender Beschluss gefasst:

Die Verbandsversammlung beschließt, die Tagesordnung um den Punkt „Beschwerde Kindertagesstättenplatz“ zu erweitern und diesen als Tagesordnungspunkt 6) zu behandeln. Der Tagesordnungspunkt „Anfragen und Mitteilungen der Verbandsmitglieder“ verschiebt sich entsprechend nach hinten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Nach dem vorgenannten Beschluss ergibt sich folgende neue Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Protokoll der Sitzung vom 06.02.2014
3. Bericht der Verbandsvorsteherin
4. Einwohnerfragestunde
5. Neubau eines dreigruppigen Kindergartens;
hier: Ermächtigung zur Auftragsvergabe
6. Beschwerde Kindertagesstättenplatz
7. Anfragen und Mitteilungen der Verbandsmitglieder

Die Verhandlungen finden in öffentlicher Sitzung statt.

TOP 1: Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Verbandsvorsteherin eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Mitglieder der Verbandsversammlung, die anwesenden Zuschauer, sowie die Protokollführerin des Amtes Bad Oldesloe-Land.

Frau Bell stellt fest, dass die Verbandsversammlung nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TOP 2: Protokoll der Sitzung vom 06.02.2014

Zum vorliegenden Protokoll ergeben sich keine Einwände.

TOP 3: Bericht der Verbandsvorsteherin

Frau Bell berichtet über eine Beschwerdemail, welche sie zum derzeitigen Spielplatzzustand erhalten hat. Diese Angelegenheit soll unter dem erweiterten Tagesordnungspunkt 6) behandelt werden.

TOP 4: Einwohnerfragestunde

Es wird von Seiten der Einwohner der bemängelte Spielplatzzustand angesprochen. Die Verbandsversammlung bittet, diese Angelegenheit unter dem Tagesordnungspunkt 6) „Beschwerde Kindergartenplatz“ zu beraten, um welchen die Tagesordnung für die Beseitigung der Spielplatzproblematik erweitert wurde.

TOP 5: Neubau eines dreigruppigen Kindergartens;
hier: Ermächtigung zur Auftragsvergabe

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt den Verbandsmitgliedern eine Beschlussvorlage vor, welche der Urschrift des Protokolls als Anlage beigefügt wird. Nach kurzer Erläuterung und Beratung zur Ermächtigung, ergeht folgender Beschluss:

Die Verbandsvorsteherin wird ermächtigt, Aufträge für alle zum Neubau des Kindergartens erforderlichen Gewerke an den jeweils günstigsten Bieter des Ausschreibungsverfahrens zu vergeben. Die Mitglieder der Verbandsversammlung sind regelmäßig schriftlich über den Stand zu informieren.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Frau Janßen nimmt ab 19.43 Uhr an der Sitzung teil.

TOP 6: Beschwerde Kindergartenspielplatz

Bei der Beschwerde handelt es sich konkret um den Zustand der Vogelneestschaukel. Bei der Schaukel war ein maroder Balken abgebrochen und dieser stellte laut der Beschwerde einer Familie eine Gefahr für die Kinder dar. Frau Janßen erklärt hierzu, dass die Schaukel an einem Freitag abgebrochen sei. An dem betreffenden Tag war der Hausmeister erkrankt und konnte sich nicht um die Beseitigung kümmern. Der Bereich wurde aber mit einem Band abgesperrt und bereits am Montag soll die Gefahrenquelle beseitigt worden sein. Des Weiteren hat es bei der letzten Dekra-Besichtigung keine Beanstandungen an dem Zustand der Schaukel gegeben und es war nicht damit zu rechnen, dass diese so plötzlich kaputt geht. Zum Ersatz der Schaukel wird erklärt, dass bereits im letzten Jahr eine neue Schaukel beschafft wurde, welche im Zuge der Erweiterung der Kindertagesstätte im Außengelände, dem Bauverlauf entsprechend, eingesetzt wird.

Zudem soll eine Latte der Pforte zwischen dem Krippenspielplatz und dem Kindergartenspielplatz abgebrochen gewesen sein. Frau Janßen erklärt hierzu, dass die Pforte überstiegen wurde und hierbei die Latte abgebrochen ist. Die Pforte stand dann über das Wochenende offen und die Latte wurde kurzfristig ersetzt.

Seitens der Einwohner wird angesprochen, dass der Bauzaun die Krippenerweiterungsbaustelle teilweise nicht ausreichend absichert, da durch die Lücken zwischen zwei Bauzaunelementen Kinder in den Baubereich gelangen könnten. Es wird darum gebeten, beim Verschieben des Zauns darauf zu achten, dass keine Lücken entstehen und die Betonfüße wieder eingegraben werden.

Von Frau Janßen wird grundsätzlich darauf hingewiesen, dass das pädagogische Personal ein Auge auf die Baustelle hat, wenn die Kinder im Außenbereich sind, sodass diese nicht in die Nähe des Baubereichs gelangen.

Seitens der Verbandsversammlung wird angeregt das Schul- und Kindergartengelände während des Baus der Krippe für die Öffentlichkeit zu sperren, bzw. Schilder wie z.B. „Zutritt verboten“ oder „Betreten des Geländes auf eigene Gefahr“ aufzustellen. Dies soll in dem Arbeitskreis des Schulverbandes Mollhagen und des Kindergartenzweckverbandes besprochen werden.

TOP 7: Anfragen und Mitteilungen der Verbandsmitglieder

Es ergeben sich keine Anfragen und Mitteilungen der Verbandsmitglieder.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt Frau Bell die Sitzung um 20.05 Uhr.

Verbandsvorsteherin

Protokollführer